

Was bieten Großkanzleien im Umweltrecht

Kanzlei	An welchen Standorten Ihrer Sozietät wird in Deutschland das Umweltrecht angeboten?	Gibt es bestimmte Schwerpunkte im Umweltrecht (z.B. Anlagenbau, Energie und Immissionsschutz, Altlasten, etc.) ?	Welches Einstiegsgehalt erhält ein Associate im Umweltrecht in Ihrer Sozietät (Angabe des Grundgehalts mit eventuellen Boni)?	Welche Voraussetzungen muss ein Kandidat im Umweltrecht mitbringen?				Wie viele Neueinstellungen sind im Umweltrecht 2010 geplant ?	Neueinstellungen 2009
				a) zwei vollbefriedigende Examina	b) Dr. oder LL.M.	c) Fachanwaltskurs	d) Sonstiges		
Allen & Overy	Frankfurt a.M.	ja (z.B. Genehmigungsverfahren für Projekte und Anlagen, Immissionsschutz, Produkt- und Abfallrecht, Energie)	95.000 Euro brutto p.a.	ja	wünschenswert	nicht erforderlich	(sehr) gute Englischkenntnisse	ca. 2	k.A.
Ashurst	Frankfurt a.M.	Altlasten und Anlagenbau, im Zusammenhang mit Baurecht	86.000 Euro (max. 10 % Bonus, leistungsabhängig u. abhängig von allg. Firmenperformance)	ja	nicht zwingend, aber positiv	nein	Englisch in Wort und Schrift	1-2 RA	1
Baker & McKenzie	Berlin, Düsseldorf, Frankfurt a.M.	produktbezogener Umweltschutz, Anlagenzulassung, Altlasten, Umweltmanagement, M & A, Prozessführung	85.000 Euro plus 20.000 Euro Bonus möglich	ja	k.A.	k.A.	k.A.	2	1
Beiten Burkhardt	Berlin, Moskau, München, Nürnberg	Erkennung und Bewertung umweltrechtlicher Risiken. Altlasten- und Bodenschutzrecht, Abfall-, Immissionsschutz- und Wasserrecht, Umweltrechtliches Projektmanagement, Bewertungen in Zusammenhang mit Transaktionen	70.000 – 75.000 Euro	ja	wünschenswert, jedoch keine Bedingung	wünschenswert, jedoch keine Bedingung	einschlägige Erfahrung in dem Rechtsgebiet „Umweltrecht“ ist wünschenswert bzw. Interesse muss deutlich erkennbar sein	evt. 1-2	k.A.
Bird & Bird	München (im Rahmen der dortigen Public & Energy Sector Group), Düsseldorf bundes- und europaweit	Größter Schwerpunkt ist der Energiesektor mit Anlagen- und Kraftwerksplanung, -bau, -aus-schreibung und -errichtung. Umweltrecht wird in aller Breite bei Unternehmenstransaktionen der Gesellschaftsrechtler vor allem bei Due Dilligences angeboten sowie bei Altlasten-sanierung, städtebaulichen Verträgen, im Rahmen der Bauplanung sowie bei bauordnungs-rechtlichen Maßnahmen. Besondere Großprojekte werden insbesondere zu WEEE und zu RoHS, zum ElektroG sowie zu den deutschen Umsetzungsmaßnahmen zur BatterieRL für internationale Konzerne im Rahmen von paneuropäischen Implementierungsprojekten beraten und umgesetzt.	je nach Qualifikation ab 75.000 EUR	eine Auswahl von zwei vollbefriedigen- den Examen oder gern auch besser	Dokortitel, LL.M.	im Team am Standort sind mehrere Fachanwälte für Verwaltungsrecht tätig. Dieser besonders anspruchsvolle Fachanwaltstitel wird bei Bird & Bird LLP sehr geschätzt und ent-spricht dem höchsten Qualitätsan-spruch dieser Praxisgruppe, wenn die anderen Qualifikationen auch vorliegen	internationale Berufserfahrung, Großkanzleierfahrung, perfekte Englischkenntnisse	2	2
CMS Hasche Sigle	Berlin, Frankfurt a.M., Hamburg, Köln, Leipzig, Stuttgart	Branchen: Energieversorger (Kraftwerke, Pipeline, Stromnetze), Erneuerbare Energien (Offshore und Onshore Windparks, Solarparks, Biomasse), Bergbau, Chemie, Flughäfen; Rechtsgebiete: Genehmigungs- und Planfeststellungsverfahren, UVP, Wasserrecht, Immissionsschutzrecht, Abfall- und Bodenschutzrecht, Bergrecht, Natur- und Artenschutzrecht, Emissionshandel, Erneuerbare Energien Gesetz, Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, REACh, Raumordnungrecht	75.000 – 90.000 Euro, max. 10.000 Euro Bonus	ja, als Indiz für erst-klassiges fachliches Können	sehr willkommene Zusatzqualifikation, aber keine Voraussetzung	Fachanwälte (z.B. Verwaltungsrecht) sind keine Voraussetzung, grund-sätzlich werden Fachanwaltskurse gefördert im Rahmen der Ausbildung	ausgeprägte analytische Fähigkeiten, sehr gute Englischkenntnisse, Teamfähigkeit, unternehmeri-sches Denken	1-2	1-2
Freshfields Bruckhaus Deringer	Berlin, Düsseldorf, Frankfurt a.M., Hamburg, Köln	Umweltrecht: industrielle Großprojekte und Infrastrukturvorhaben, Emissionshandel, Transaktionen und Börsengänge, Umweltschäden und Altlasten, Energie-, Atom-, Chemikalien-, Pharma-, Berg-, Abfall-, Wasser- und Immissionsschutzrecht, Produkthaftung; Bau- und Planungsrecht: Bauleitplanung, Fachplanungsrecht, Begleitung von Planverfahren für komplexe Großvorhaben; Regulatorische Beratung: Privatisierung, Umstrukturierung, Regulierung und Finanzierung öffentlicher Aufgaben und Unternehmen, Public-Private-Partnership, wirtschaftliche Bestätigung der öffentlichen Hand, Public Affairs	90.000 – 100.000 Euro	ja	keine Voraussetzung	k.A.	sehr gute Englischkenntnisse	k.A.	k.A.
Gleiss Lutz	Berlin, Frankfurt a.M., Stutt-gart, Düsseldorf - geplant	sämtliche für Wirtschaftsunternehmen relevante Fachgebiete	90.000 – max. 100.000 Euro p.a.	ja	nein	nein	nein	5	5
Görg Rechtsanwälte	Berlin, Köln	Immissionsschutzrecht (Kraftwerke, Papierindustrie), Wasserrecht, Altlastenrecht, Abfallrecht, Recht der Rohstoffgewinnung, Energierecht	70.000 Euro	ja	wünschenswert	nein	technisches Grundverständnis	2	3 (ein Partner, zwei Associates)
Graf von Westphalen	Hamburg, Freiburg, Frankfurt a.M.	Anlagenbau (Immissionsschutzrecht), Umweltrecht im Planungsrecht (B-Plan), Naturschutzrecht (FFH), Altlasten und Abfall	k.A. (zu Gehältern grundsätzlich keine Angaben)	ja	nicht Voraussetzung, aber gern gesehen	als Associate: nein, die Sozietät för-dert ggf. den Fachanwaltskurs	Englisch, technisches Verständnis, Erfahrung im Projektmanagement	2-3	1
GSK Stockmann & Kollegen	Berlin, München, Stuttgart	Altlasten, Naturschutz/Artenschutz, Immissionsschutz	65.000 – 75.000 Euro und freiwilliger Bonus	in der Regel	nicht zwingend	nicht zwingend, Erwerb wird unter-stützt	k.A.	1-2 im Gesamt-bereich öffentl. Wirtschaftsrecht	3 im Gesamt-bereich öffentl. Wirtschaftsrecht
Hengeler Mueller	Berlin, Düsseldorf	Energie, Emissionshandel, Altlasten, CCS, Erneuerbare Energien	100.000 Euro / 105.000 Euro (für alle Associates gleich)	ja	beides gern gese-hen, aber keine Voraussetzung	nein	k.A.	2	2
Linklaters LLP	Berlin	Emissionshandel, Klimaschutz und Anlagenehmigungen	100.000 Euro/Jahr	ja	wünschenswert, aber keine Voraussetzung	nein	sehr gute Englischkenntnisse (am besten im Ausland erworben), nachgewiesenes Interesse am Umweltrecht	1-2 geplant	1
Mayer Brown LLP	Köln	Transaktionsbegleitendes Umweltrecht (insbesondere Boden (also Altlasten)- und Immissions-schutzrecht), Energierecht (konventionell wie erneuerbar), Luftverkehrsrecht, Beamtenrecht	85.000 Euro zzgl. Bonus nach verschiedenen Kriterien (Leistung, Beurteilung usw.)	ja	kein zwingendes Einstellungskriterium	nein	sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift	1-2	keine
Nörr Stiefenhofer Lutz	Berlin, Düsseldorf, Dresden, Frankfurt a.M., München	Schwerpunkte im anlagenbezogenen Umweltrecht: Begleitung und Verteidigung von Infrastrukturvorhaben und Industrieprojekten; verfahrensrechtlich: Planfeststellungsverfahren oder planfeststellungsähnliche Verfahren; materiellrechtlich: Immissionsschutz-, Wasser-, Abfall-, Naturschutz-, Bodenschutz und Energierecht; produktbezogenes Umweltrecht: Begleitung des Lebenszyklus eines Produkts (z.B. REACH, Batteriegeseztz, Elektrogesetz)	75.000 – 90.000 Euro, je nach Qualifikation	mindestens zwei vollbefriedigende Examina	k.A.	k.A.	verhandlungssicheres, möglichst im Ausland erwor-benes Englisch	mind. 2	3
Norton Rose	Frankfurt a.M., München unter dem Aspekt Erneuer-bare Energien/Energierecht	Frankfurt: öffentlich-rechtliche Aspekte, Regulierung, Transaktionen; München: Projektfinanzierung, Erneuerbare Energien	85.000 Euro	idealerweise, je nach Zusatzqualifikation 1 vollbefriedigendes Examen	erwünscht	k.A.	gute englische Sprachkenntnisse	2	1
Shearman & Sterling	Frankfurt a.M.	Beratung im gesamten Umweltrecht, z.B. im Bereich des Bodenschutzes und des Chemikalienrechts (REACH)	100.000 Euro	ja	eine Promotion oder einen LL.M. begrüßen wir	einen Fachanwaltskurs begrüßen wir	k.A.	1	1
Taylor Wessing	Berlin, Düsseldorf, Frankfurt a.M., Hamburg, München	Energiewirtschaftsrecht, Klimaveränderung und erneuerbare Energien, Anlagenbau, Schifffahrt und Transport, Vergaberecht	80.000 – 90.000 Euro p.a. zzgl. optionaler Bonus	ja	Promotion und/oder ein im englisch-sprachigen Raum erworbener LL.M.	wird begrüßt	verhandlungssicheres Englisch und wirtschaftliches Verständnis werden erwartet, weitere Fremdsprachen und Zusatzqualifikationen begrüßen wir	bis zu 5	3
White & Case	Berlin, Hamburg	Sämtliche Bereiche im Umweltrecht, insbesondere Energie-(Anlagen) und Genehmigungsrecht	82.000 Euro zzgl. max. 10.000 Euro	ja, aber nicht zwin-gend	wünschenswert, insbesondere LL.M.	nicht erforderlich	technisches Interesse	max. 2	2